

DKMS 

WIR BESIEGEN BLUTKREBS



**Ein Mal
spenden.**

**Zwei Mal
Leben retten!**

**>> Mit eingelagerten
Stammzellen Patient:innen
noch schneller helfen**

Was ist die DKMS Stem Cell Bank?

Die DKMS Stem Cell Bank gGmbH mit Sitz in Dresden ist eine gemeinnützige Tochterorganisation der DKMS Group gGmbH. Die gespendeten Stammzellen werden im Labor aufbereitet, eingelagert und anschließend in speziellen Stickstofftanks kryokonserviert. Die Stammzellspenden werden ausschließlich für die Allgemeinheit eingelagert und niemals für private Zwecke. Dabei gilt für uns als oberstes Prinzip: Der Schutz und die Gesundheit unserer Spender:innen stehen an erster Stelle.

Ändert sich der Ablauf bei der Einlagerung der Stammzellspende?

Wenn Sie einwilligen, dass Sie einen Teil Ihrer Spende der DKMS Stem Cell Bank zur Verfügung stellen, verlängert sich Ihre Stammzellentnahme ein wenig. Die gesetzlich festgelegte Höchstdauer der Entnahme von fünf Stunden halten wir jedoch stets ein. Auch die Dosis des Wachstumsfaktors G-CSF, die dazu dient, Ihre Stammzellen zu mobilisieren, bleibt unverändert.

Ein Mal spenden – zwei Mal Leben retten: Sind Sie bereit?

Für Ihre Registrierung bei der DKMS und die bevorstehende Spende haben Sie sich bewusst entschieden. Wenn Sie uns erlauben, einen Teil Ihrer Stammzellen einzulagern, stehen für uns Ihre Bedürfnisse im Vordergrund. Wir beantworten Ihnen gerne alle Fragen – kommen Sie bitte einfach auf uns zu! Auch die Ärztinnen und Ärzte der Entnahmeklinik, in der Sie vor der Spende untersucht werden, beraten Sie gerne.

Herzliche Grüße, Ihre



Dr. Deborah Buk
Geschäftsführerin
DKMS Donor Center gGmbH



Ein Mal spenden – zwei Mal Leben retten!

Liebe Spenderin, lieber Spender,

wir danken Ihnen von Herzen, dass Sie bereit sind, Stammzellen zur Behandlung eines Menschen mit Blutkrebs zu spenden, der Ihre – ganz speziell Ihre – Spende braucht. Damit machen Sie ihr oder ihm ein unschätzbar wertvolles Geschenk: die Chance auf ein zweites Leben! Ihre Stammzellspende ist ein großartiger Akt selbstloser Hilfsbereitschaft. Dafür sind wir Ihnen zutiefst verbunden.



**Können Sie sich vorstellen, dass
Sie mit Ihrer Spende sogar zwei Mal
potenzielle:r Lebensretter:in werden?**

Die DKMS hat in den vergangenen Jahren daran gearbeitet, eine Stammzellbank einzurichten. Damit wird es gelingen, sehr viel schneller Patient:innen mit häufigen HLA-Merkmalen die ersehnte Stammzellspende zu verschaffen.

Sie gehören zu einer ganz besonderen Gruppe von Spender:innen, bei denen diese Chance Wirklichkeit werden kann.

Denn Ihre spezifischen HLA-Merkmale kommen häufiger vor als andere. Deshalb ist es relativ wahrscheinlich, dass es – zusätzlich zu dem Menschen, für den Sie in Kürze spenden werden – im Lauf der Zeit einen weiteren Blutkrebspatienten geben kann, dessen „genetischer Zwilling“ Sie sind. Wir informieren Sie gerne darüber, wie Sie mit Ihrer bereits geplanten Spende nicht nur ein Mal, sondern vielleicht sogar zwei Mal zur Lebensretterin oder zum Lebensretter werden. Dafür bitten wir Sie, einen Teil Ihrer Stammzellspende unserer DKMS Stem Cell Bank (Stammzellbank) zur Verfügung zu stellen. Ob Sie dazu Ja sagen, entscheiden Sie natürlich selbst. Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie Fragen haben.

Ein Mal spenden – zwei Mal Leben retten. Wie funktioniert es?

Bei einer peripheren Stammzellentnahme werden oftmals deutlich mehr Stammzellen gewonnen, als für die geplante Transplantation benötigt werden. Das liegt daran, dass vor einer Spende nicht immer genau bestimmt werden kann, wie viele Stammzellen eine Spenderin oder ein Spender abgeben wird. Wichtig ist, dass die Patient:innen in jedem Fall eine ausreichende Menge an Stammzellen erhalten. Oft erreichen Spender:innen diese angeforderte Mindestzellzahl schon sehr schnell und spenden noch darüber hinaus. Diese überschüssigen Stammzellen sind es, die wir – sofern Sie einverstanden sind – in der Stem Cell Bank bei -180°C einfrieren (kryokonservieren) und einlagern. Die so gewonnenen Zellen ermöglichen vielleicht schon bald einem weiteren erkrankten Menschen eine lebensrettende Stammzelltransplantation.

Warum haben wir die Stem Cell Bank eingerichtet?

Die DKMS wird erst ruhen, wenn wir Blutkrebs besiegt haben. Wir forschen und entwickeln neue Verfahren und Methoden, um diesem Ziel näher zu kommen. Nur dank der über 12 Millionen registrierten Spender:innen gelingt es uns, jedes Jahr weltweit über 7.500 Patient:innen in Not eine zweite Lebenschance zu geben. Mit der schockierenden Diagnose Blutkrebs beginnt oftmals ein Wettlauf gegen die Zeit. Mit der Stammzellbank können wir sehr schnell helfen. Bei einer akuten Leukämie gilt: Je schneller die Stammzelltransplantation erfolgt, desto größer sind die Überlebens- und Heilungschancen.

Doch bis eine geeignete Spenderin oder ein geeigneter Spender gefunden ist und alle notwendigen Schritte abgeschlossen sind, vergehen oft mehrere Wochen. Darum haben wir die DKMS Stem Cell Bank aufgebaut. Hier lagern wir Stammzellen von Spender:innen ein, die über besonders oft benötigte HLA-Merkmale verfügen. Der Vorteil: Die Patientin oder der Patient kann umgehend transplantiert werden.

Wer kommt für eine eingelagerte Spende infrage?

Wir bitten ausschließlich DKMS-Spenderinnen und -Spender um eine Spende, die – wie Sie – bereits für eine periphere Stammzellentnahme infrage kommen und besonders häufige HLA-Merkmal kombi nationen aufweisen. Auch das Alter und das Gewicht der Spender:innen spielen bei der Auswahl eine Rolle. So besteht die realistische Chance, dass eine eingelagerte Spende auch zum Einsatz kommt.



DKMS Donor Center gGmbH
Kressbach 1
72072 Tübingen

T +49 7071 943-0
F +49 7071 943-1499
post@dkms.de